

PRESSEINFORMATION

Täter – Opfer – Orte

10 unbekannte Touren durch Hitlers Lieblingsstadt

In 10 Touren durch Schwabing, Neuhausen, Nymphenburg und die Maxvorstadt führt Kaevan Gazdar zu wenig bekannten Orten des „Dritten Reichs“ und zeigt, wie nah „Gut und Böse“, „Opfer und Täter“ in der „Hauptstadt der Bewegung“ oft beieinander lagen – sowohl räumlich als auch menschlich:

Unterwegs entdeckt man beispielsweise Spuren der Galerie Günther Franke, wo der namensgebende Galerist in direkter Nachbarschaft zum Hauptquartier der Gestapo heimlich entartete Kunst verkaufte. Aber auch ambivalente Lebenswege, bei denen Täter zu Opfern wurden – oder umgekehrt – werden vorgestellt. Täter wie Hitlers Wegbereiter Gustav von Kahr oder der Dolchstoßlegende-Fanatiker Paul Nikolaus Cossmann, ein konvertierter Jude, wurden beide vom Regime ermordet. Opfer wie der KPD-Aktivist und KZ-Häftling Max Troll oder der jüdische Funktionär Theodor Koronczyk kooperierten mit der Gestapo, um ihr eigenes Leben zu retten.

In welchen Stadtteilen waren Hitler und seine Helfer unterwegs? Wo lebten und wirkten seine Gegner? Und welche Orte erzählen noch heute von den widersprüchlichen Lebenswegen zwischen Leid, Widerstand und Extremismus?

Kaevan Gazdar hat Bücher über deutsche und bayerische Geschichte veröffentlicht. Er ist mit einer breiten Palette von Touren über die „Hauptstadt der Bewegung“ als Stadtführer in München tätig.



Kaevan Gazdar

Nazi München

Täter – Opfer – Orte

Klappenbroschur, 254 Seiten, opulent bebildert

ISBN 978-3-86222-526-2

Pressekontakt: Michael Volk – Volk Verlag – Neumarkter Str. 23 – 81673 München

089/420796981 – presse@volkverlag.de